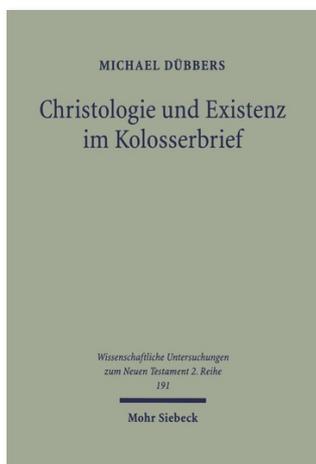


Michael Dübbbers

## Christologie und Existenz im Kolosserbrief

Exegetische und semantische Untersuchungen zur Intention des Kolosserbriefes



Michael Dübbbers untersucht das Verhältnis von Christologie und Soteriologie im Kolosserbrief. In Abgrenzung von der von Ernst Käsemann grundgelegten und in der Kolosserbriefexegese weitgehend fortgeschriebenen Interpretation der Christologie des Kolosserbriefes als Herrschaftschristologie arbeitet er den Gedanken der grundlegenden Neubestimmung der menschlichen Existenz durch Christus als die Kernaussage des Kolosserbriefes heraus. Ausgehend von einer Interpretation des Christushymnus Kol 1,15–20 im Kontext des Briefes und auf dem Hintergrund einer sprachwissenschaftlich verantworteten Interpretationstheorie zeigt sich, dass Christus im Kolosserbrief nicht primär als der machtvolle Regent des Kosmos und der Kirche, sondern vor allem als der Grund des Heils und damit auch als Grund der menschlichen Existenz verstanden wird, dem sich alles Sein und Neusein verdankt. Dies den Adressaten in Erinnerung zu rufen und sie ihrer Heilsteilhabe zu vergewissern ist angesichts der Verunsicherung der Adressaten durch die philosophischen Gegner die Intention des Kolosserbriefes.

**Michael Dübbbers** Geboren 1968; Studium der Theologie in Marburg, Tübingen und Kiel; 2002 Promotion; Pastor in Sülfeld.

Unveränderte E-Book-Ausgabe 2019;  
2005. XII, 377 Seiten. WUNT II 191

ISBN 978-3-16-157056-8  
DOI 10.1628/978-3-16-157056-8  
eBook PDF 89,00 €

ISBN 978-3-16-148608-1  
fadengeheftete Broschur 89,00 €

Jetzt bestellen:

[https://www.mohrsiebeck.com/buch/christologie-und-existenz-im-kolosserbrief-9783161570568?no\\_cache=1](https://www.mohrsiebeck.com/buch/christologie-und-existenz-im-kolosserbrief-9783161570568?no_cache=1)

[order@mohrsiebeck.com](mailto:order@mohrsiebeck.com)

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104